



Gruppenbild der vier Mannschaften zum Abschluss.

Foto: Gönter/Hartmann

Anwurf für einen guten Zweck

Werbung für den Handball, Geld für die Vereinsarbeit und viel Spaß für alle Beteiligten - unter diesem Motto stand auch die siebente Auflage des Benefiz-Handballturniers des Presseclubs Magdeburg. Alljährlich treffen sich im Frühsommer begeisterte Freizeithandballer aus der Stadt, um Gutes zu tun und sich sportlich zu betätigen. Unter der Organisation des Presseclub-Vorsitzenden Norbert Doktor und Trainer Michael Jahnus vom Handballsportverein HSV Magdeburg wurde auf der Platte in der Sporthalle der Berufsbildenden Schulen an der Albert-Vater-Straße gezeigt, dass auch im Freizeithandball so mancher Trick noch gelingt. So gab es zwischen den Mannschaften des Presseclubs, der Eltern und Förderer des HSV-Nachwuchses, des Familienverbandes Sachsen-Anhalt und dem Team „Kenia“ aus Landes- und Stadtpolitikern spannende Begegnungen über jeweils 30 Minuten. Dass sich am Ende das Team des HSV knapp mit 13:12 Toren gegen den Presseclub durchsetzte, war dabei natürlich Nebensache. Gewonnen hatte ohnehin der gute Zweck. Denn rund 1150 Euro kamen mit Hilfe von Sponsoren, Antrittsspenden der Teams und Spenden des Publikums zusammen, die nun dem Handballnachwuchs des HSV Magdeburg und dem Kinderhospiz bei den Pfleifferschen Stiftungen zugutekommen werden.

„Das Turnier ist eine tolle Sache. Ich bin immer gern dabei“, freute sich beispielsweise Christian Beer. Er hütete das Tor des Presseclubs und bewies, dass er als Ex-Stammtorwart des 1. FC Magdeburg auch im kleineren Handballtor was draufhat. Das unterstrich auch das Team „Kenia“. Zusammengesetzt aus Lokal- und Landespolitikern wurde sich über Parteigrenzen hinweg der Ball zugespielt, zum Beispiel von OB Lutz Trümper, Jens Röder und Falko Grube (alle SPD), Florian Philipp und Tobias Krull (beide CDU) sowie Timo Gedlich und Bodo Zeymer (beide Grüne). Auch beim Presseclub lief's rund u. a. mit Thomas Na-



Presseclubchef Norbert Doktor dankt das Team des HSV mit der Siegerurkunde.



Ex-FCM-Torwart Christian Beer machte in den Begegnungen seinen „Kasten“ dicht. Beim Torwerfen in der Pause mit den Kindern wurde er allerdings gelegentlich „bezungen“. Foto: Gönter/Hartmann



Stadtrat und Landtagsabgeordneter Falko Grube (SPD) vom Team „Kenia“ nimmt Maß.



Auch der Handballnachwuchs des HSV Magdeburg durfte auf Parkett. In einem Brüdigespiel wurde gezeigt, dass die Kinder schon viel draufhaben. Als Belohnung gab's ein Foto mit Trainer Michael Jahnus (c) und OB Lutz Trümper. Fotos (3): Thomas Opp

wrath (Barmer-Sprecher), Fotograf Ronny Hartmann, Jens Keller (MDR), Karsten Steinmetz (Kulturanker) oder Marcus Wohlers und Andreas Schmiedecke als Freunde des Presseclubs. Auf der Platte oder daneben als Unterstützer wurden u. a. noch gesehen:

Torsten Bock, Rene Lampe (Familienverband), Freya Paschen, Kerstin Kinszorra und Ralph Völker (Presseclub). Und am Ende war außerdem klar: Nächstes Jahr soll es die 8. Auflage des Presseclub-Turniers geben. Ziel dann erneut: Spaß und Gutes tun.

(18)

(19)